

Haushaltsplan
für die
Haushaltsjahre 2017 und 2018

Wirtschaftsplan
Sondervermögen "Schwerbehinderten-
Ausgleichsabgabe"

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
50 20	Sondervermögen "Schwerbehinderten- Ausgleichsabgabe"		15.316.500	1.355.700	21.655.800	38.328.000	
	Summe 2017		15.316.500	1.355.700	21.655.800	38.328.000	
	Summe 2016		13.482.500	128.000	25.510.300	39.120.800	
	2017 mehr(+) / weniger(-)		+1.834.000	+1.227.700	-3.854.500	-792.800	

und Verpflichtungsermächtigungen 2017

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
200.000	19.600.800		50.000	18.477.200	38.328.000	0	0	50 20
200.000	19.600.800		50.000	18.477.200	38.328.000	0	0	
200.000	17.265.000		50.000	21.605.800	39.120.800	0	0	
0	+2.335.800		0	-3.128.600	-792.800	0	0	

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
50 20	Sondervermögen "Schwerbehinderten- Ausgleichsabgabe"		15.366.500	0	18.527.200	33.893.700	
	Summe 2018		15.366.500	0	18.527.200	33.893.700	
	Summe 2017		15.316.500	1.355.700	21.655.800	38.328.000	
	2018 mehr(+) / weniger(-)		+50.000	-1.355.700	-3.128.600	-4.434.300	

und Verpflichtungsermächtigungen 2018

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
200.000	19.990.000		50.000	13.653.700	33.893.700	0	0	50 20
200.000	19.990.000		50.000	13.653.700	33.893.700	0	0	
200.000	19.600.800		50.000	18.477.200	38.328.000	0	0	
0	+389.200		0	-4.823.500	-4.434.300	0	0	

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

- *** 1.) Abweichend von § 35 LHO sind Rückzahlungen zuviel gezahlter Ausgleichsabgabe sowie zu erstattender Ausgleichsabgabe von den Einnahmen abzusetzen.
2.) Ausgaben dürfen über die Ansätze hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen einschl. etwaiger Überträge aus Vorjahren geleistet werden.
3.) Verpflichtungen, die in Folgejahren zu Ausgaben führen, dürfen eingegangen werden, wenn die Finanzierung der Ausgaben durch das Aufkommen an Ausgleichsabgabe gesichert ist.

Erläuterungen:

Gemäß § 71 Abs. 1 SGB IX haben private und öffentliche Arbeitgeber mit jahresdurchschnittlich monatlich mindestens 20 Arbeitsplätzen auf wenigstens 5 Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, die die vorgeschriebene Anzahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtarbeitsplatz eine Ausgleichsabgabe zu entrichten.

Die Zahlung der Ausgleichsabgabe hebt die Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen nicht auf. Die Ausgleichsabgabe wird auf der Grundlage einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt.

Die Ausgleichsabgabe beträgt gemäß § 77 Abs. 2 i.V.m. Abs. 3 SGB IX je unbesetzten Pflichtarbeitsplatz:

1. 125 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von 3 Prozent bis weniger als dem geltenden Pflichtsatz
2. 220 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von 2 Prozent bis weniger als 3 Prozent
3. 320 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von weniger als 2 Prozent.

Die Ausgleichsabgabe wird gemäß § 77 Abs. 4 i.V.m. § 80 Abs. 2 SGB IX erhoben.

Das Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe" wird gemäß § 77 Abs. 7 SGB IX gesondert verwaltet. Gemäß § 78 SGB IX wird beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) ein Ausgleichsfonds gebildet, der für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben verwendet und vom BMAS verwaltet wird. Die Abführung an diesen Ausgleichsfonds erfolgt bei Titel 631 64 entsprechend der dort erläuterten Abführungsvorgaben.

Einnahmen

111 01	291	Ausgleichsabgabe von privaten Arbeitgebern und von Arbeitgebern der öffentlichen Hand	13.000.000 13.855.383	14.700.000	14.700.000
---------------	------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Einnahmen der Ausgleichsabgabe von privaten und öffentlichen Arbeitgebern gem. § 77 Abs. 4 SGB IX, außer vom Land Sachsen-Anhalt, siehe Titel 381 01.

111 03	291	Säumniszuschläge nach § 77 Abs. 4 SGB IX	90.000 88.188	95.000	95.000
---------------	------------	---	-------------------------	---------------	---------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Die Ausgleichsabgabe ist jeweils zum 31.03. fällig.
Für verspätet gezahlte Beträge der Ausgleichsabgabe werden Säumniszuschläge gem. § 77 Abs. 4 SGB IX erhoben.

112 01	291	Geldstrafen, Geldbußen, Zwangsgelder und Gerichtskosten	2.000 4.850	6.000	6.000
---------------	------------	--	-----------------------	--------------	--------------

Übertragbar

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 112 01

Erläuterungen:

Sollte ein Arbeitgeber seine Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX nicht oder nicht richtig erstatten, wird durch die Regionaldirektion Sachsen-Anhalt/Thüringen ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gem. § 156 Abs. 1 SGB IX eröffnet. Es können gem. § 156 Abs. 2 SGB IX Bußgelder bis zu 10.000 EUR verhängt werden.
Die Bußgelder sind gem. § 156 Abs. 5 SGB IX an das Integrationsamt abzuführen. Für ihre Verwendung gilt § 77 Abs. 5 SGB IX.

119 41	291	Rückzahlungen von Überzahlungen	300.000	450.000	500.000
			441.934		

Übertragbar

Erläuterungen:

Rückflüsse von widerrufenen Leistungen aus Förderungen nach den §§ 15, 20, 21, 22, 26, 28 a, 30 SchwbAV bei Nichteinhaltung der mit Bescheiderteilung mitgeteilten Auflagen.
Erstattungsansprüche aus Förderleistungen anderer Reha-Träger, z.B. BfA, LVA, Berufsgenossenschaft.
Rückzahlung von Überzahlungen soweit die Absetzung von der Ausgabe unstatthaft, nicht mehr möglich oder unzumutbar ist.

119 51	291	Vermischte Einnahmen	20.000	20.000	20.000
			10.667		

Übertragbar

Erläuterungen:

Stundungs- und Verzugszinsen, sofern sie nicht bei der Hauptsache nachgewiesen werden können, sonstige geringfügige Verwaltungseinnahmen, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.

131 01	291	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	0	0	0
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Widerruf von Bewilligungsbescheiden. Ein Rückforderungsanspruch des Integrationsamtes wird durch die Verwertung der unbeweglichen Sache (als unbewegliche Sache werden Grundstücke mit ihren wesentlichen Bestandteilen, speziell Gebäude, bezeichnet) beglichen.

132 01	291	Einnahmen aus der Veräußerung von Fahrzeugen	0	0	0
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Widerruf von Bewilligungsbescheiden. Ein Rückforderungsanspruch des Integrationsamtes wird durch die Verwertung eines sicherungsübereigneten Fahrzeuges beglichen.

132 02	291	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	0	0	0
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Widerruf von Bewilligungsbescheiden. Ein Rückforderungsanspruch des Integrationsamtes wird durch die Verwertung einer Sache (alle Sachen, die nicht Grundstücke oder Bestandteile von Grundstücken sind) beglichen.

132 03	291	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb des Nachweises über das Vermögen und die Schuldner	0	0	0
			0		

Übertragbar

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 132 03

Erläuterungen:

Im Falle der Insolvenz eines Arbeitgebers, kann das Integrationsamt bei bestehenden Rückforderungsansprüchen, Gegenstände, die durch das Integrationsamt gefördert wurden, mit einem Aussonderungsanspruch zurückerhalten und durch Verwertung des Gegenstandes die offene Forderung tilgen.

162 01	291	Zinsen für Darlehen nach §§ 15, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV	500	500	500
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Für Leistungen (Darlehen) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen werden Zinsen berechnet.

162 02	291	Zinsen aus der zeitweiligen Anlage des Sondervermögens	30.000	0	0
			1.252		

Übertragbar

Erläuterungen:

Durch die Anlage des Sondervermögens als Tagesgeld durch das Land Sachsen-Anhalt werden Zinserträge erwirtschaftet. Die Zinsen werden vierteljährlich vom Land Sachsen-Anhalt (Ministerium der Finanzen) auf der Grundlage der vom Integrationsamt ermittelten täglichen Überschüsse des Sondervermögens berechnet und dem Integrationsamt zur Verfügung gestellt.

182 01	291	Rückflüsse von Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV	40.000	45.000	45.000
			44.515		

Übertragbar

Erläuterungen:

Rückflüsse der ausgezahlten Darlehen auf Grund des mit Bescheiderteilung festgelegten Tilgungsplanes. Siehe auch Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 162 01.

231 01	291	Zuweisungen des Bundes	0	0	0
			0		

Übertragbar

234 01	291	Sonstige Zuweisungen von anderen Integrationsämtern - Länderfinanzausgleich	0	0	0
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Zwischen den Integrationsämtern wird ein Ausgleich hinsichtlich des Aufkommens an Ausgleichsabgabe vorgenommen (§ 77 Abs. 6 Satz 2 SGB IX).

361 01	291	Einnahmen aus Überschüssen aus Vorjahren	25.460.300	21.605.800	18.477.200
			26.683.891		

Übertragbar

Erläuterungen:

Die nicht verbrauchten Einnahmen aus dem Vorjahr werden hier aufgeführt. Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 961 01.

381 01	291	Zuführungen von Kapitel 1350 Titel 916 01 des Landeshaushaltes - Ausgleichsabgabe Land	50.000	50.000	50.000
			0		

Übertragbar

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 381 01

Erläuterungen:

Einnahme der Ausgleichsabgabe des Arbeitgebers Land Sachsen-Anhalt gem. § 71 Abs. 1 und 3 i.V.m. § 77 Abs. 1, 2, 3, 4 und 7 SGB IX.

Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 111 01.

Titelgruppe(n)

65 Inklusionsinitiative II "AlleImBetrieb" - Bundesanteil

162 65	291	Zinseinnahmen aus der Anlage der zugewiesenen Mittel des Bundes	0	0	0
			0		

Übertragbar

231 65	291	Zuweisungen des Bundes	0	1.278.900	0
			0		

Übertragbar

Nachrichtlich: Summe TGr. 65	0	1.278.900	0
-------------------------------------	----------	------------------	----------

67 Richtlinie Initiative Inklusion "Verbesserung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt"

162 67	291	Zinseinnahmen aus der Anlage der zugewiesenen Mittel des Bundes	0	0	0
			15		

Übertragbar

Erläuterungen:

Vgl. Kapitel 5020 Titel 231 67.

231 67	291	Zuweisungen des Bundes	128.000	76.800	0
			614.615		

Übertragbar

Erläuterungen:

Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung der Richtlinie "Initiative Inklusion Verbesserung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt" vom 9. September 2011. Laufzeit 2011 - 2018

Nachrichtlich: Summe TGr. 67	128.000	76.800	0
-------------------------------------	----------------	---------------	----------

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

Ausgaben

683 01	291	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

684 01	291	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

685 01	291	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

961 01	291	Übertrag in das Folgejahr	21.605.800	18.477.200	13.653.700
			24.374.613	0	0

Übertragbar

* Gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 50 20 Titel 631 61, Kapitel 50 20 Titel 631 64, Kapitel 50 20 Titel 632 64, Kapitel 50 20 Titel 683 61, Kapitel 50 20 Titel 683 62, Kapitel 50 20 Titel 684 61, Kapitel 50 20 Titel 861 61, Kapitel 50 20 Titel 861 62, Kapitel 50 20 Titel 861 63, Kapitel 50 20 Titel 891 63, Kapitel 50 20 Titel 547 62, Kapitel 50 20 Titel 631 65, Kapitel 50 20 Titel 683 01, Kapitel 50 20 Titel 683 65, Kapitel 50 20 Titel 683 66, Kapitel 50 20 Titel 683 67, Kapitel 50 20 Titel 684 01, Kapitel 50 20 Titel 684 67, Kapitel 50 20 Titel 685 01 und Kapitel 50 20 Titel 685 67.

Erläuterungen:

Zuführung der Einnahmeüberschüsse an das Folgejahr.

Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 361 01.

Titelgruppe(n)

61 Leistungen zur Förderung des Arbeits- und Ausbildungsplatzangebots für schwerbehinderte Menschen

631 61	291	Zuweisungen für Arbeitsmarktprogramme gemäß § 16 SchwbAV im SGB II und SGB III Bereich	1.100.000	1.400.000	1.400.000
			1.127.860	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können der Bundesagentur für Arbeit Mittel der Ausgleichsabgabe für befristete regionale Arbeitsmarktprogramme zur Verfügung stellen.

683 61	291	Leistungen zur Durchführung von Forschungs- und Modellvorhaben auf dem Gebiet der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach § 14 Abs. 1 Pkt 4 SchwbAV	500.000	1.200.000	1.200.000
			820.261	0	0

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 683 61

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen zur Durchführung von Forschungs- und Modellvorhaben auf dem Gebiet der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben erbringen, sofern ihnen überwiegend regionale Bedeutung zukommt oder beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales beantragte Mittel aus dem Ausgleichsfonds nicht erbracht werden konnten.

684 61	291	Zuschüsse an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach §§ 15, 28a SchwbAV	4.000.000 2.878.188	3.500.000 0	3.500.000 0
---------------	------------	---	-------------------------------	-----------------------	-----------------------

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen (Zuschüsse) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen erbringen.

861 61	291	Darlehen an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach §§ 15, 28a SchwbAV	0 0	0 0	0 0
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen (Darlehen) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen erbringen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 61			5.600.000	6.100.000 0	6.100.000 0
-------------------------------------	--	--	------------------	-----------------------	-----------------------

62 Leistungen zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben

547 62	291	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	200.000 90.482	200.000 0	200.000 0
---------------	------------	--	--------------------------	---------------------	---------------------

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Schulungs- und Bildungsveranstaltungen
Aufklärungsmaßnahmen nach § 102 Abs. 2 SGB IX i.V.m. § 29 Abs. 1 SchwbAV

683 62	291	Zuschüsse nach § 17 SchwbAV	8.200.000 9.099.620	9.550.000 0	10.050.000 0
---------------	------------	------------------------------------	-------------------------------	-----------------------	------------------------

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 683 62

Erläuterungen:

Leistungen (Zuschüsse) zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben können an schwerbehinderte Menschen erbracht werden für:

- technische Arbeitshilfen
- zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- zur Gründung und Erhaltung einer selbständigen Existenz
- zur Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer behindertengerechten Wohnung
- Übernahme der Kosten einer notwendigen Arbeitsassistenz (Abs. 1a SchwbAV)
- Gebärdendolmetscherleistungen

an Arbeitgeber:

- zur behindertengerechten Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- bei außergewöhnlicher Belastung (z.B. Minderleistungsausgleich § 27 SchwbAV)
- Prämien zur Einführung eines betrieblichen Eingliederungsmanagement (§ 26 c SchwbAV)

an Integrationsfachdienste:

- Kosten ihrer Inanspruchnahme
- Kosten einer psychosozialen Betreuung schwerbehinderter Menschen

zur Durchführung von Aufklärungs-, Schulungs- und Bildungsmaßnahmen.

861 62	291	Darlehen nach § 17 SchwbAV	50.000	50.000	50.000
			21.346	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen (Darlehen) zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben können an schwerbehinderte Menschen erbracht werden:

- zur Gründung und Erhaltung einer selbstständigen Existenz
- zur Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer behindertengerechten Wohnung

an Arbeitgeber:

- zur behindertengerechten Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen

Nachrichtlich: Summe TGr. 62			8.450.000	9.800.000	10.300.000
				0	0

63 Leistungen für Einrichtungen zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeits- und Berufsleben

861 63	291	Darlehen nach § 30 SchwbAV	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen können für die Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung förderungsfähiger Einrichtungen gem. § 30 Abs. 1 bis 3 SchwbAV als Darlehen gewährt werden.

891 63	291	Zuschüsse für Investitionen nach § 30 SchwbAV	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen können für die Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung förderungsfähiger Einrichtungen gem. § 30 Abs. 1 bis 3 SchwbAV als Zuschuss gewährt werden.

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 63	0	0	0
		0	0

64 Ausgleichsleistungen

631 64 291 Zuweisungen an den Ausgleichsfonds für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben beim BMAS nach § 78 SGB IX i.V.m. § 77 Abs. 6 Satz 1 SGB IX	2.700.000	2.940.000	2.940.000
	2.740.355	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Abführung von 20 Prozent der eingegangenen Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für den Zeitraum Juni 2016 bis Mai 2017 und Juni 2017 bis Mai 2018 nach § 36 SchwbAV (zuletzt geändert durch Art. 7 Gesetz zur Einführung Unterstützter Beschäftigung vom 22.12.2008, BGBl. I S. 2959).

632 64 291 Zuweisungen an andere Integrationsämter nach § 77 Abs. 6 Satz 2 SGB IX - Länderfinanzausgleich	350.000	400.000	400.000
	21.191	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Zwischen den Integrationsämtern wird ein Ausgleich hinsichtlich des Aufkommens an Ausgleichsabgabe vorgenommen (vgl. § 77 Abs. 6, Satz 2 ff SGB IX).
Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 234 01.

Nachrichtlich: Summe TGr. 64	3.050.000	3.340.000	3.340.000
		0	0

65 Inklusionsinitiative II "AlleImBetrieb" - Bundesanteil

Erläuterungen:

Im Haushaltsplan 2016 wurden bereits Auszahlungen für das Programm "AlleImBetrieb" aus der TGr. 65 geleistet, da für das Programm schon in 2016 Mittel i.H.v. 1.218.992,94 € vom Bund bereitgestellt wurden. Die Grundintention der beiden Programme ist gleich. Sie verfolgen das Ziel, behinderte Menschen auf dem Arbeitsmarkt zu integrieren.

631 65 291 Sonstige Zuweisungen an den Bund	0	0	0
	0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Inklusionsinitiative II "AlleImBetrieb" - Rückzahlung nicht benötigter Mittel an das BMAS

683 65 291 Inklusionsinitiative II "AlleImBetrieb" - Bundesanteil	0	500.000	500.000
	0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt in Integrationsbetrieben.

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 65	0	500.000	500.000
		0	0

66 Inklusionsinitiative II "AlleimBetrieb" - Landesanteil

683 66	291	Inklusionsinitiative II "AlleimBetrieb" - Landesanteil	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Nachrichtlich: Summe TGr. 66	0	0	0
		0	0

67 Richtlinie Initiative Inklusion "Verbesserung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt"

683 67	291	Artikel 1 - Handlungsfeld Berufsorientierung	200.000	0	0
			204.895	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Artikel 1 - Handlungsfeld Berufsorientierung

684 67	291	Artikel 2 - Handlungsfeld neue Ausbildungsplätze für schwerbehinderte junge Menschen in Betrieben und Dienststellen des allgemeinen Arbeitsmarktes	55.000	76.800	0
			73.500	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Artikel 2 - Handlungsfeld neue Ausbildungsplätze für schwerbehinderte junge Menschen in Betrieben und Dienststellen des allgemeinen Arbeitsmarktes

685 67	291	Artikel 3 - Handlungsfeld neue Arbeitsplätze für ältere schwerbehinderte Menschen	160.000	34.000	0
			293.000	0	0

Übertragbar

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Artikel 3 - Handlungsfeld neue Arbeitsplätze für ältere schwerbehinderte Menschen

Nachrichtlich: Summe TGr. 67	415.000	110.800	0
		0	0

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017 VE 2017	Ansatz 2018 VE 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	13.482.500	15.316.500	15.366.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	128.000	1.355.700	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	25.510.300	21.655.800	18.527.200
Gesamteinnahme		39.120.800	38.328.000	33.893.700

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	200.000	200.000 0	200.000 0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.265.000	19.600.800 0	19.990.000 0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	50.000	50.000 0	50.000 0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	21.605.800	18.477.200 0	13.653.700 0
Gesamtausgabe		39.120.800	38.328.000	33.893.700
Gesamtsumme der VE			0	0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		0	0	0